

# Unionsverlag

Herbst 2026



»Die  
Zukunft  
ist eine  
Mutprobe.«

*Aus: Liz Allan, In Bloom*

Hardcover  
Taschenbuch

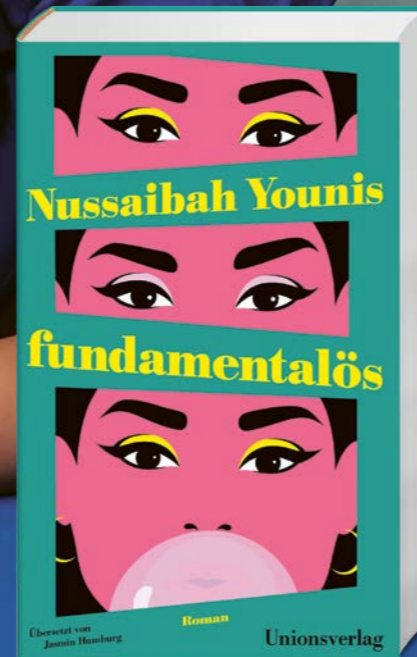
»Younis sensibilisiert uns auf satirische und damit unterhaltsame, aber nicht verharmlosende Weise für ein Thema, das wir lieber ausblenden würden.«

Deutschlandfunk Kultur



»Nussaibah Younis legt einen hoch lesenswerten, rasanten Roman über eine überforderte UNO-Mitarbeiterin vor.«

Neue Zürcher Zeitung



Nussaibah Younis auf Lesereise

- ▶ 19. Juni: Chapters Bookshop Berlin
- ▶ 22. Juni: Literarischer Salon Hannover
- ▶ 23. Juni: Literaturhaus Zürich
- ▶ 25.-28. Juni: Internationales Literaturfestival Leukerbad
- ▶ Bei Interviewinteresse vermitteln wir gern!

## Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Kolleginnen und Kollegen,

manchmal beginnt Aufbruch nicht mit Zuversicht, sondern mit Lärm. Mit drei Akkorden, zu viel Wut und dem Gefühl, dass es so nicht weitergehen kann.

Das Herbstprogramm 2026 des Unionsverlags versammelt Bücher, die von genau diesem Moment erzählen. Vom Drängen, den Rissen, den Versuchen, sich gegen das Vorgegebene aufzulehnen – und von dem Gefühl, an die eigenen Grenzen zu stoßen.

In Liz Allans Debütroman *In Bloom* folgen wir vier Freundinnen in einer australischen Kleinstadt der 1990er-Jahre, die sich mit Musik gegen die Enge ihrer Herkunft stemmen – getrieben von Wut, Sehnsucht und der Hoffnung auf ein anderes Leben. Ihr Ziel ist der Sieg beim Battle of the Bands, er wäre die Befreiung vom Mindestlohn-Schicksal ihrer alleinerziehenden Mütter. Doch was als Aufbruch beginnt, gerät ins Wanken, als ein Vorwurf alles infrage stellt.

Samar Yazbek erzählt in *Der blaue Stift* vom Beginn des syrischen Bürgerkriegs aus der Perspektive eines jungen Mädchens. Zwischen Checkpoints und wachsender Angst findet sie Zuflucht in ihrer Fantasie und in einer eigenen Sprache, mit der sie das Erlebte festhält. Ein ebenso eindringliches Zeugnis ist die erstmals auf Deutsch vorliegende Autobiografie von Rosa Parks, die uns ihre Geschichte von Mut, Widerstand und gelebter Zivilcourage nahebringt.

Mit *Der blinde Fluss* von Mia Couto begegnet Ihnen ein vielstimmiger Roman über die deutsche Kolonialherrschaft in Ostafrika und die hinterlassenen Narben.

Havanna ist mehr als nur Kulisse in Leonardo Paduras neuem Buch, sie ist die eigentliche Protagonistin. In *Nach Havanna* widmet sich der kubanische Autor seiner Heimatstadt als Ort der Kultur, der Krisen und der Wendepunkte und entfaltet Vergangenheit und Gegenwart einer unvergleichlichen Metropole.

Mit Eka Kurniawans *Bellende Katzen* kommt außerdem eine rasant witzige und bitterböse Novelle hinzu. Im Zentrum steht der trotzige Junge Sato Reang, der sich den Regeln seines frommen Elternhauses widersetzt.

Wir freuen uns, wenn wir mit unserem Programm Ihr Interesse wecken, stehen für Gespräche jederzeit zur Verfügung und sind gespannt auf Ihre Rückmeldung.

Mit herzlichen Grüßen

Tanja Warter Jenny Ziegler

Ihre Tanja Warter und Jenny Ziegler

# LIZ ALLAN



Foto: Mariela Hill Jenkins

»Ein süchtig machendes Debüt  
über Freundschaft,  
einfühlsam und mitreißend wie  
ein Nirvana-Konzert.«

The Guardian



Playlist zum Buch

# IN BLOOM

# »Wenn es jemals ein Buch gab, zu dem man headbängen möchte, dann vielleicht dieses.«

Town & Country Magazine



Foto: Matilda Hill-Jenkins

**Liz Allan** ist eine australische Schriftstellerin und Lehrerin, die in Großbritannien lebt und arbeitet. Sie absolvierte einen PhD in Creative Writing und einen Masterabschluss in Pädagogik an der Universität in Adelaide. Ihre Prosa wurde mehrfach ausgezeichnet, u. a. mit dem Rachel Funari Prize for Fiction und dem Alan Marshall Short Story Award. *In Bloom* ist ihr Romandebüt.

> [Instagram: @lizallanwriter](#)

Die Übersetzerin

**Lisa Kögeböhn** (\*1984) studierte Literaturübersetzen in Düsseldorf und Straßburg. Seit 2010 übersetzt sie Romane und Sachbücher aus dem Englischen, u. a. Florence Knapp, Jenny Mustard und Coco Mellors. Sie lebt in Leipzig.

> [Instagram: @koegeboehnsche](#)

> [Website der Übersetzerin](#)

**1994**, eine abgehangte australische Kleinstadt: Vier Freundinnen wollen dem Mindestlohn-Schicksal ihrer Mütter entkommen und mit ihrer Musik beim Battle of the Bands durchstarten. Kurt Cobain ist ihr Kompass, Grunge ihr Rhythmus, und dieser Wettbewerb soll ihr Ticket in die Freiheit werden – auch wenn sie nur drei Akkorde können. Doch als die Leadsängerin Lily ihren verehrten Musiklehrer Mr P des Missbrauchs beschuldigt, droht alles zu zerbrechen. Wie weit sind die übrigen drei Mädchen bereit zu gehen, um ihren Traum zu retten – und was sind sie bereit zu opfern?

*In Bloom* ist eine kritische Hommage an die nicht so rosigen goer und ihre zweifelhaften Helden, ein ungeschönter Blick auf Freundschaft und auf das Aufwachsen in prekären sozialen Verhältnissen. Smells like disillusioned teen spirit!

»Ein elektrisierendes Debüt, rauschend vor Wut und Sehnsucht. In Bloom erzählt davon, wie schwer es ist, seine Stimme zu finden, wenn niemand sie hört.« The Guardian

»In Bloom beschwört die Vorstädte der goer-Jahre, leidenschaftliche Teenagerfreundschaften und den drohenden Schatten patriarchaler Gewalt herauf.« The Observer

»Schonungslos und raffiniert erzählt In Bloom von vier Mochteger-Punkrockerinnen, getrieben von weiblicher Wut und von ihren Träumen, in einer Welt, die alles daransetzt, sie fertigzumachen.« The Sydney Morning Herald



Liz Allan  
**In Bloom**  
 Roman  
 Aus dem Englischen von Lisa Kögeböhn  
 272 Seiten, gebunden  
 € [D] 24.00 / € [A] 24.70 / sFr. 32.00  
 ISBN 978-3-293-00636-2  
 Deutsche Erstausgabe  
 WG 1112 · 9. Juli 2026

- ▶ Ein goer-Vibes-getränkter, wütender Coming-of-Age-Roman
- ▶ Eine kritische Hommage an die goer und ihre zweifelhaften Helden
- ▶ Loud-quiet-loud wie ein Nirvana-Song
- ▶ Für Leser:innen von Jeffrey Eugenides' *Die Selbstmord-Schwestern* und Andrea Abreus *So forsch, so furchtlos*
- ▶ Leseexemplar

## Zwei Brüder in den Wirren der Weltgeschichte: Mia Couto widmet sich den Narben der deutschen Kolonialherrschaft.



Foto Alfredo Cunha

**Mia Couto** (\*1955) gehört zu den herausragenden Schriftstellern des portugiesischsprachigen Afrika. Mehrere Jahre war er als Journalist und Chefredakteur tätig. Für sein Werk wurde er mehrfach ausgezeichnet, u. a. mit dem Prémio Camões, dem Neustadt-Literaturpreis und dem Jan-Michalski-Preis. Mia Couto lebt in Maputo.

> [Instagram: @miacoutooficial](#)

Die Übersetzerin

**Barbara Mesquita** (\*1959) arbeitet u. a. als Literaturübersetzerin für Portugiesisch und Spanisch mit Schwerpunkt auf den lusofonen Ländern Afrikas. Sie hat u. a. Patrícia Melo, Luís Fernando Veríssimo, Pepetela und Arménio Vieira übersetzt.

> [Website der Übersetzerin](#)

Lautlos gleitet das Boot mit den deutschen Soldaten aufs Ufer des Rovuma zu und bringt eine neue Zeitrechnung mit sich: Der Überfall auf den portugiesischen Militärposten markiert den Beginn des Ersten Weltkriegs in Ostafrika. Und noch immer liegt der Schatten des Maji-Maji-Aufstands auf der Region, niedergeschlagen von deutschen Kolonialtruppen.

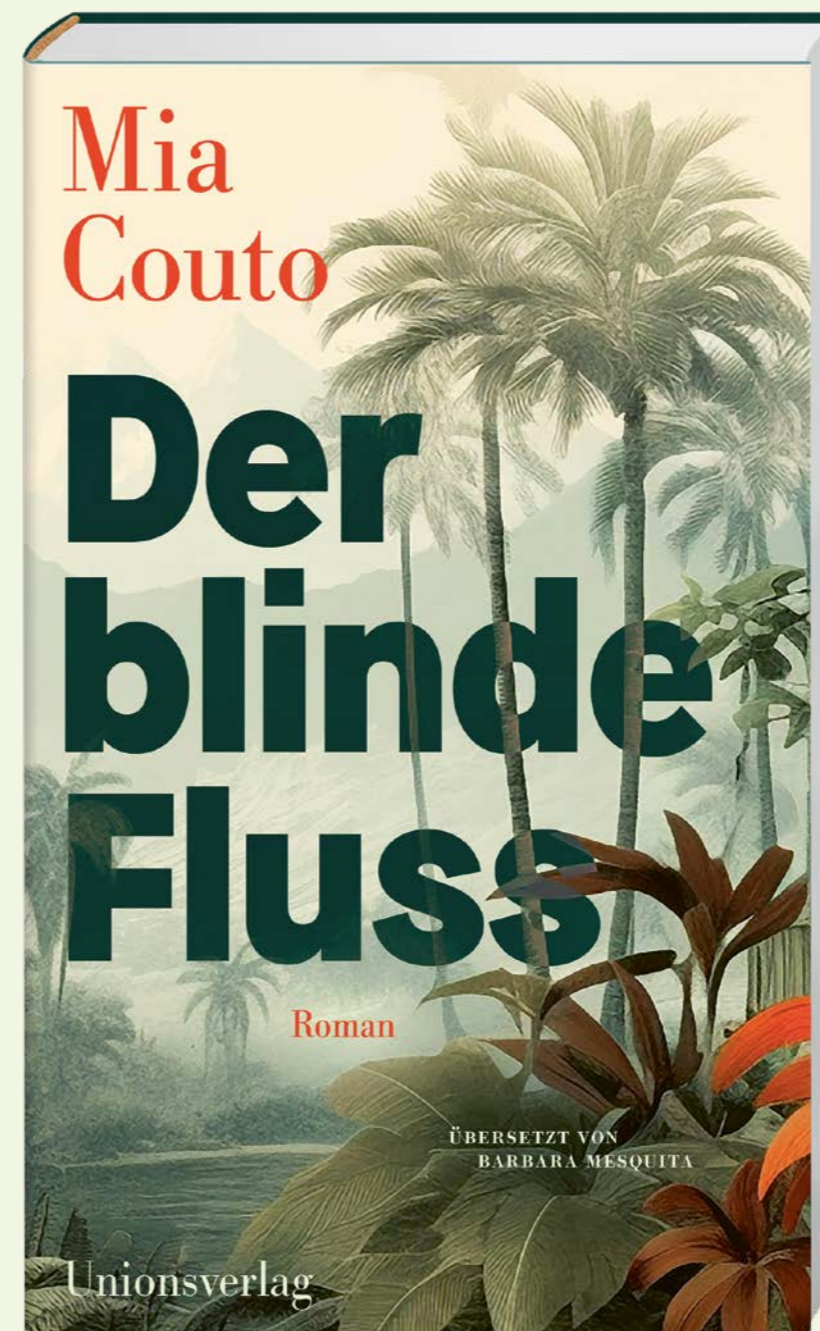
Der afrikanische Hilfssoldat Nataniel versucht gemeinsam mit seinem Bruder, in den Untiefen zwischen den Kolonialmächten zu navigieren, wo Ungeheuer aller Art lauern. Doch beinahe unbemerkt geht etwas Seltsames in den Dörfern und Garnisonen vor sich: Aus Berichten, Karten und Büchern verschwinden die Buchstaben, und Stück für Stück scheint sich die Macht der Europäer zu verflüchtigen.

Bildgewaltig erzählt Mia Couto von den Narben, die die Kolonialherrschaft in Ostafrika hinterlassen hat, und erschafft einen monumentalen Roman über Macht, Sprache und Erinnerung.

»Mia Coutos meisterhafter Roman ist bei Weitem keine traditionelle Kolonialismuskritik. Es geht nicht nur darum, was die europäischen Mächte genommen haben, sondern auch darum, was sie in einem gesunden Austausch hätten lernen können.« *Visão*

»Zeitlos und vielschichtig, ist Der blinde Fluss mehr als ein historischer Roman: Er zeugt von der transformativen Kraft von Erinnerung und Kultur.« *Livro news*

»Schnell befreit sich Mia Couto von den Fesseln der Geschichtsschreibung und wagt sich auf die Pfade der Fantasie, gesäumt von fiktiven und historischen Figuren.« *Jornal de Letras*



Mia Couto  
**Der blinde Fluss**  
Roman  
Aus dem Portugiesischen von Barbara Mesquita  
256 Seiten, gebunden  
€ [D] 24.00 / € [A] 24.70 / sFr. 32.00  
ISBN 978-3-293-00640-9  
Deutsche Erstausgabe  
WG 1112 · 9. Juli 2026

- ▶ Ein vielstimmiger Roman über die deutsche Kolonialherrschaft in Ostafrika
- ▶ Die Macht von Erinnerung und Sprache
- ▶ Thematisiert mit dem Maji-Maji-Aufstand eines der größten Verbrechen der deutschen Kolonialgeschichte
- ▶ Für Leser:innen von Abdulrazak Gurnah und Gabriel García Márquez
- ▶ Vorabexemplar

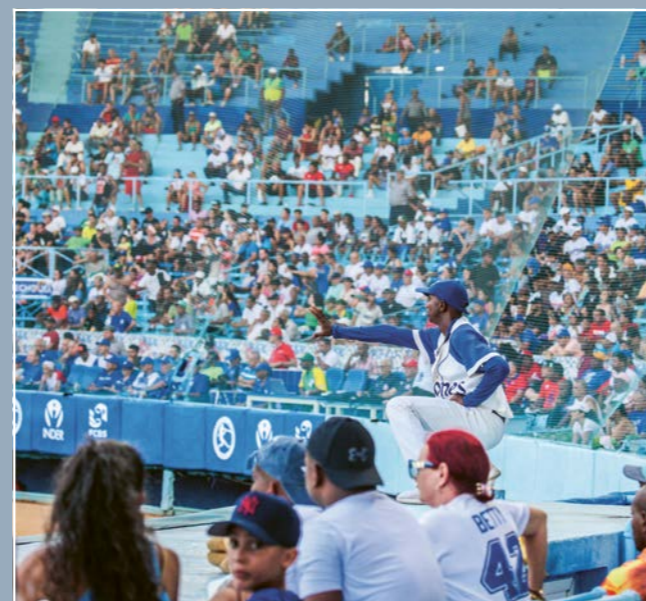
### Lesereise

Im September 2026  
Mit Stationen u. a. in:  
Wien, Alte Schmiede, 22.09.  
Salzburg, Literaturhaus, 24.09.  
Stuttgart, Literaturhaus, 25.09.



»Wer Kuba verstehen will,  
muss Leonardo Padura lesen.«

Süddeutsche Zeitung



# Als Chronist Havannas fängt Leonardo Padura Hoffnungen und Herausforderungen einer Nation ein.

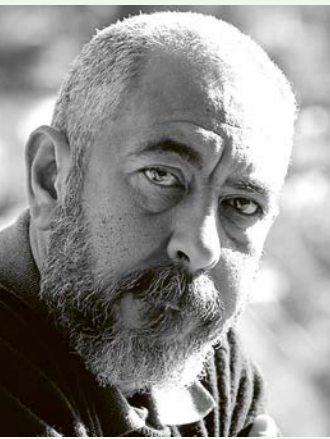


Foto Ivan Giménez

**Leonardo Padura** (\*1955) zählt zu den meistgelesenen kubanischen Autoren. Sein Werk umfasst Romane, Erzählbände, literaturwissenschaftliche Studien sowie Reportagen. International bekannt wurde er mit seinem Kriminalromanzzyklus *Das Havanna-Quartett*. Er erhielt u. a. den Prinzessin-von-Asturien-Preis.

#### Der Fotograf

**Carlos Torres Cairo** ist Fotograf und Fotoreporter. Seine Fotografien fanden Eingang in mehrere Bücher und wurden u. a. in Kubas Museo Nacional de Bellas Artes ausgestellt. Carlos Torres Cairo lebt in Havanna.

#### Der Übersetzer

**Peter Kultzen** (\*1962) studierte Romanistik und Germanistik in München, Salamanca, Madrid und Berlin. Er lebt als freier Lektor und Übersetzer spanisch- und portugiesischsprachiger Literatur in Berlin.

**H**avanna ist in Leonardo Paduras Romanen mehr als nur Kulisse, vielleicht sogar die eigentliche Protagonistin. In einer großen Liebeserklärung an seine Heimatstadt widmet sich der kubanische Kultautor ihrer Geschichte, ihren Gesichtern und Gespenstern. Er erzählt vom widerständigen Geist der Rampa, von der beinahe besessenen Liebe zum Baseball und vom Malecón, an dem die Träume vieler Kubaner beginnen und enden.

In seinem persönlichsten Buch blättert Padura Vergangenheit und Gegenwart einer unvergleichlichen Metropole auf, die immer wieder vom wechselhaften Weltenlauf erschüttert wird.

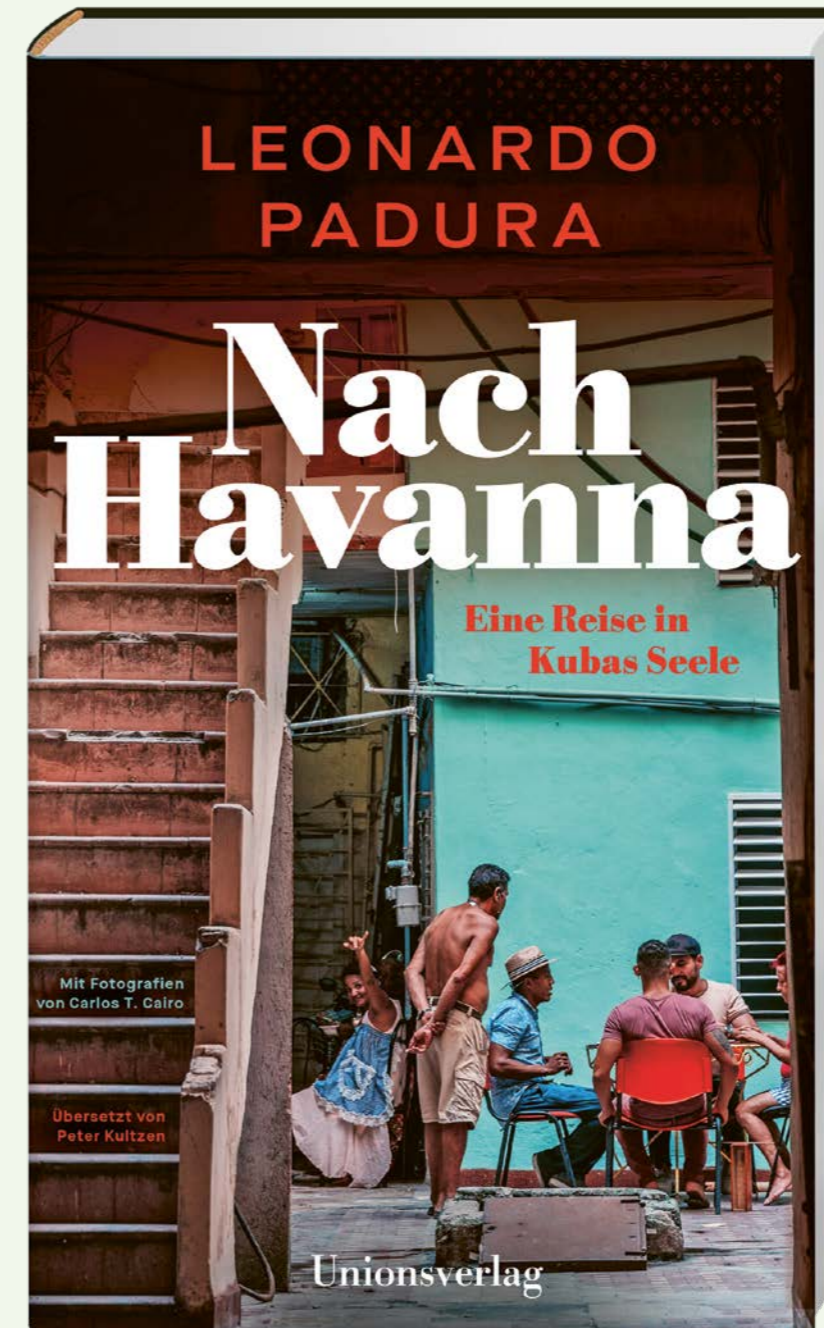
»Padura belebt ein vergangenes Havanna wieder; seine Menschen, Orte und Stimmungen.« El País

»Eine einzigartige und atmosphärische Reise durch die jüngste Geschichte Kubas und durch Paduras Werk.« The Objective

»Wir tauchen mit einem der berühmtesten zeitgenössischen Autoren Kubas in das Labyrinth einer Stadt ein, die es, wenn auch unter großen Mühen, geschafft hat, die Wechselfälle ihrer langen Geschichte zu überstehen.« Cine y Literatura

»Padura hat nie aufgehört, Havanna zu beobachten.

*Nach Havanna* ist eine einzigartige Liebesgeschichte zwischen einem Schriftsteller und seiner Heimatstadt. Die Fotos von Carlos T. Cairo fangen das Licht, die Farben und die Essenz der Straßen ein, die mehr erzählen als das, was viele über sie zu sagen haben.« laSexta



Leonardo Padura  
**Nach Havanna**  
Eine Reise in Kubas Seele  
Mit 30 Fotografien von Carlos T. Cairo  
Aus dem Spanischen von Peter Kultzen  
ca. 320 Seiten, gebunden  
€ [D] 28.00 / € [A] 28.80 / sFr. 37.00  
ISBN 978-3-293-00639-3  
Deutsche Erstausgabe  
WG 1112 · 24. September 2026

- ▶ Kubas jüngste Geschichte verstehen mit Leonardo Padura
- ▶ Havanna als Ort der Kultur, Krisen und Wendepunkte
- ▶ Kubas bedeutendster zeitgenössischer Schriftsteller
- ▶ Mit zahlreichen atmosphärischen Fotografien von Carlos T. Cairo
- ▶ Leonardo Padura im Unionsverlag: 292.706 verkaufte Exemplare

# »Das Mädchen Rima symbolisiert auf bewegende Weise die Frauen in Syrien.«

The Guardian



Foto Astrid Crollanza

**Samar Yazbek** (\*1970) ist eine syrische Journalistin, Schriftstellerin und Bürgerrechtlerin. 2011 floh sie mit ihrer Tochter aus Damaskus und lebt seither in Paris. Ihre Werke wurden u. a. mit dem PEN Pinter Preis, dem Tucholsky Preis und dem Prix du Meilleur Livre Étranger ausgezeichnet.

Die Übersetzerin

**Larissa Bender** (\*1958) studierte u. a. Islamwissenschaft, Soziologie und Arabisch. Sie ist Übersetzerin, Journalistin und Dozentin für Arabisch. Für ihr Engagement als Brückenbauerin in die arabische Welt erhielt sie das Bundesverdienstkreuz.

> [Website der Übersetzerin](#)

Die junge Rima liebt ihr Damaskus. Am meisten liebt sie die Bibliothek, in der sie lauter Wunder erwarten: der kleine Prinz mit seinen ewigen Sonnenaufgängen oder Alice mit ihrem Sturz ins Wunderland. Rima sehnt sich danach, eigene Abenteuer zu erleben, dem Willen ihrer Füße zu folgen. Doch ihre Mutter hält sie fest. Bis zu dem Tag, an dem ihr Bus an einem der neuen Checkpoints aufgehalten wird, und Rimas Welt zerfällt.

Zwischen Detonationen und der Angst der anderen findet Rima Zuflucht in ihrer Fantasie, den Farben ihrer Buntstifte und ihrer ganz eigenen Sprache, in der sie Wort für Wort ihre Geschichte festhält.

In dem Verlangen, die Wunden, die ein Krieg schlägt, zu erfassen, stellt uns Samar Yazbek eine ungewöhnliche Heldin an die Seite: ein Mädchen, das sich fortschreibt.

»Während die Stadt um sie herum zusammenbricht, beschwört Samar Yazbeks Prosa Rimas eigene geheime Welt herauf, eine Welt voller Farben, und ein anderes Leben.«

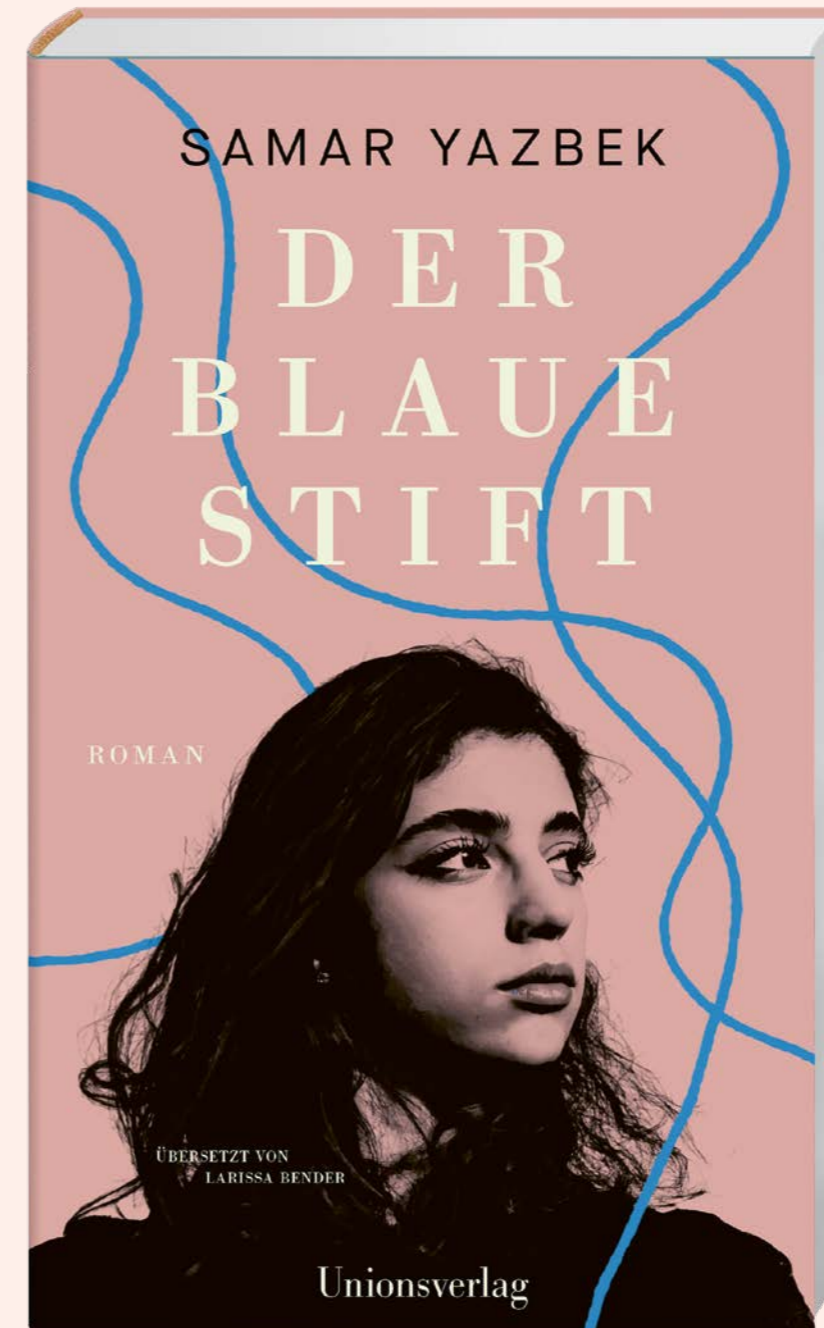
Jury des National Book Award

»Rima ist mit ihren eigenwilligen Spleens eine großartige Begleiterin durch diesen Roman, der Lichtblick in einer düsteren Realität.«

Kirkus Reviews

»Samar Yazbek verbindet harten Realismus mit dem Wundersamen.«

Le Monde



Samar Yazbek  
**Der blaue Stift**  
Roman  
Aus dem Arabischen von Larissa Bender  
ca. 224 Seiten, gebunden  
€ [D] 24.00 / € [A] 24.70 / sFr. 32.00  
ISBN 978-3-293-00619-5  
Deutsche Erstausgabe  
WG 1112 · 24. September 2026

- ▶ Das Streben nach Freiheit der Frauen in Syrien
- ▶ Die Anfänge des syrischen Bürgerkriegs durch die Augen eines wundersamen Mädchens
- ▶ Die wichtigste zeitgenössische Autorin arabischer Sprache
- ▶ Nominiert für den National Book Award

# Südostasiens literarisches Ausnahmetalent entfacht ein teuflisches Spiel mit dem Feuer.



Foto Muhammad Fadli

**Eka Kurniawan** (\*1975 in Indonesien) studierte Philosophie an der Gadjah Mada Universität in Yogyakarta. Neben Romanen und Kurzgeschichten schreibt er Drehbücher und Essays, zudem bloggt er und zeichnet Comics. Er war für den Man Booker International Prize nominiert, seine Werke wurden in 35 Sprachen übersetzt.

> [Instagram: @gnolbo](#)  
> [Website des Autors](#)

Die Übersetzerin

**Sabine Müller** übersetzt aus dem Englischen und Indonesischen, ist Redakteurin für Online- und Printmedien und als Indonesischdozentin tätig. Sie studierte Ethnologie, Malaiologie und Soziologie an der Universität zu Köln sowie Indonesisch in Yogyakarta.

Der kleine Sato Reang wäre gern der größte Unruhestifter der Welt, aber sein Vater hat andere Pläne: Er soll ein frommer Junge werden. Also muss Sato Reang aufstehen und beten, wenn selbst die Hähne in seinem javanischen Dorf noch schlafen, und alles, was Spaß macht, ist verboten: Fußball spielen, Heuschrecken fangen, alte Leute schubsen. Sato Reang wird größer, und mit ihm wachsen sein Widerstand und seine lodernde Wut. Schon bald tanzen trotzig Flammen der Freiheit entgegen.

Südostasiens Literaturstar Eka Kurniawan erzählt vom radikalen Aufbegehren eines Jungen. Bitterböse, rasant witzig – und alles andere als fromm.

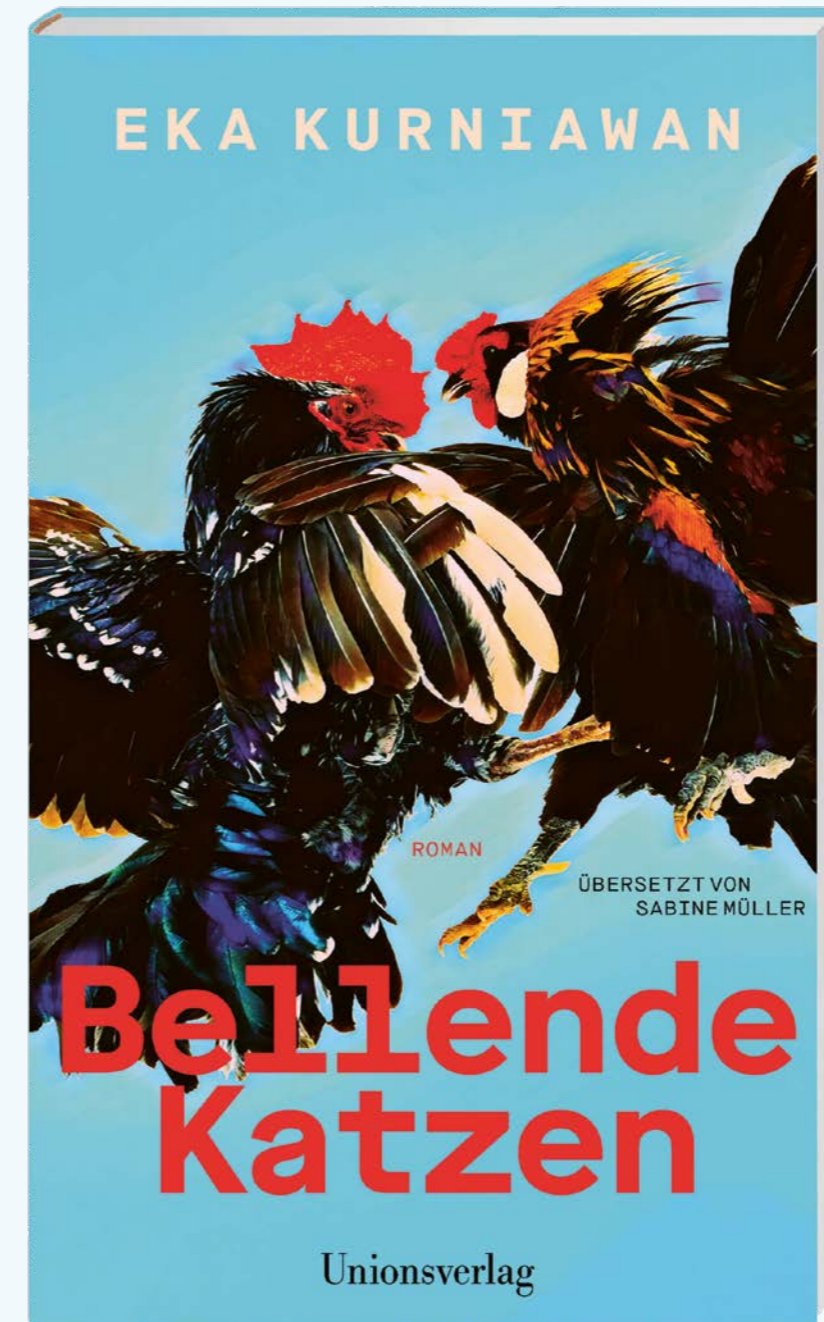
»Kurniawan verknüpft hellsichtige Betrachtungen mit stark emotionalen Momenten, erzählt vielschichtig und witzig. Dieses Buch strotzt nur so vor Herz und Humor.« Publishers Weekly

»Zweifelloser der innovativste, fantasievollste und wortgewandteste Autor des heutigen Indonesien.« Benedict Anderson

»Satirisch erkundet Eka Kurniawan tief verwurzelte gesellschaftliche und moralische Missstände.« Times Indonesia

»Eka Kurniawan ist in vielerlei Hinsicht ein literarisches Kind von Günter Grass, Gabriel García Márquez und Salman Rushdie.«

The New York Review of Books



Eka Kurniawan  
**Bellende Katzen**  
Roman  
Aus dem Indonesischen von Sabine Müller  
160 Seiten, gebunden  
€ [D] 22.00 / € [A] 22.70 / sFr. 30.00  
ISBN 978-3-293-00637-9  
Deutsche Erstausgabe  
WG 1112 - 20. August 2026

- ▶ Rasant witzige und bitterböse Novelle
- ▶ Ein trotziger Junge lehnt sich auf
- ▶ Eka Kurniawan: »Der vielversprechendste Autor seiner Generation« (The Economist)
- ▶ Vorabexemplar

# Die Geschichte hinter dem Moment, der Amerika veränderte.



Foto: John Matthew Smith

**Rosa Parks** (1913–2005) war eine US-amerikanische Bürgerrechtsaktivistin. Sie wuchs im segregierten Bundesstaat Alabama auf, arbeitete als Schneiderin und engagierte sich jahrzehntelang ehrenamtlich in der NAACP. Bis zu ihrem Tod blieb Parks politisch aktiv, erhielt zahlreiche Auszeichnungen und gründete das Rosa and Raymond Parks Institute for Self-Development.

#### Vorwort

**Alice Hasters** (\*1989) ist Autorin und Publizistin. Ihr erfolgreiches Debüt *Was weiße Menschen nicht über Rassismus hören wollen, aber wissen sollten* erschien 2020, im selben Jahr wurde sie für ihre Bildungsarbeit zum Thema Rassismus zur Kulturjournalistin des Jahres gewählt.

> [Instagram: @alice\\_haruko](https://www.instagram.com/alice_haruko)

#### Die Übersetzerin

**Sonja Bonin** arbeitete u.a. für den *Tagesspiegel Berlin*, *Spiegel Online*, die *FAZ*, das *ZDF* und das Schweizerische Bundesarchiv. Sie übersetzte *Eine Geschichte des amerikanischen Volkes* von Howard Zinn.

»Ich war nicht müde, ich war nicht alt. Nein, ich hatte es einfach satt nachzugeben.« Als sich Rosa Parks 1955 in einem Bus in Alabama weigert, ihren Sitzplatz an einen Weißen abzutreten, stößt sie einen der erfolgreichsten Proteste der Geschichte an: den legendären Busboykott von Montgomery, der Amerika grundlegend verändert.

Doch Parks' Widerstand und politisches Engagement beginnen lange vor diesem Moment und reichen weit darüber hinaus. In ihrer Autobiografie erzählt sie eindringlich von ihrer Kindheit im gewaltgeladenen Alabama, ihrer jahrzehntelangen Arbeit für die NAACP, vom Marsch auf Washington und den Hürden, denen sie als Schwarze Frau begegnet – auch innerhalb der Bürgerrechtsbewegung.

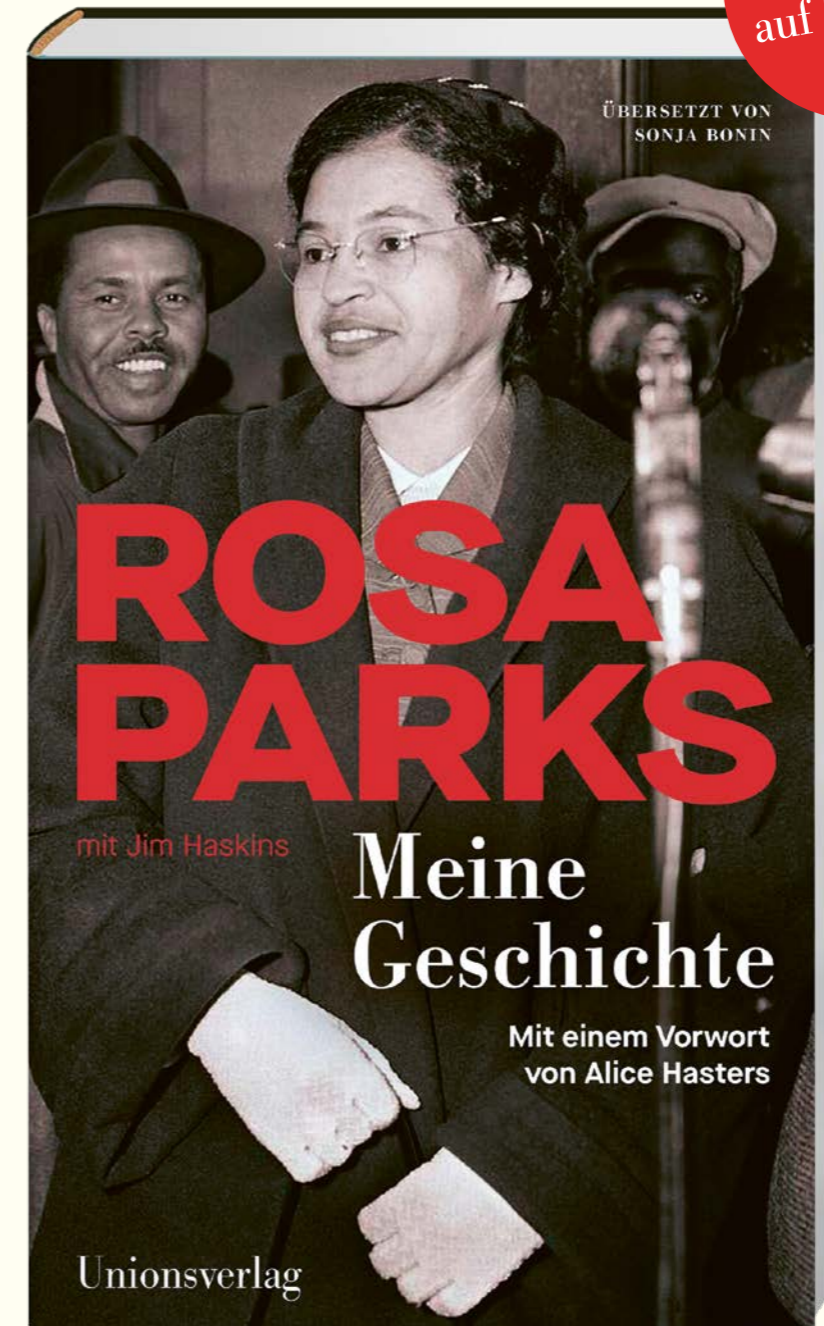
Ein unverzichtbares persönliches Zeugnis, erstmals auf Deutsch.

»Ihre fesselnde Autobiografie stellt den historischen Moment, als Rosa Parks sich weigerte, ihren Sitzplatz in einem Stadtbus an eine weiße Person abzugeben, in einen größeren Zusammenhang. Die Schlichtheit und Ehrlichkeit, mit der diese mutige Frau erzählt, macht die Ereignisse noch bewegender.« Publishers Weekly

»Parks wollte nie berühmt oder gefeiert werden. Sie wollte etwas verändern. Nur deshalb schrieb sie ihre Geschichte auf; damit die Zukunft nicht vergisst.« Neue Zürcher Zeitung

»Auch wer meint, Rosa Parks zu kennen, wird beim Lesen feststellen, wie wenig er über ihr Leben und die Anfänge der Bürgerrechtsbewegung weiß. Parks' würdevolle, ruhige Schilderungen verleihen ihren Worten eine Bedeutung und Wucht, wie es roher Zorn niemals könnte.« Kirkus Reviews

Erstmals  
auf Deutsch



Rosa Parks  
mit Jim Haskins  
**Meine Geschichte**  
Autobiografie  
Aus dem Englischen von Sonja Bonin  
ca. 208 Seiten, gebunden  
€ [D] 24.00 / € [A] 24.70 / sFr. 32.00  
ISBN 978-3-293-00641-6  
Deutsche Erstausgabe  
WG 1971 · 20. August 2026

- ▶ Erstmals auf Deutsch: Die Autobiografie der Ikone der Bürgerrechtsbewegung
- ▶ Vorwort von Alice Hasters
- ▶ Einfach und eindringlich erzählt
- ▶ Das Wirken der Frauen im Schatten von Martin Luther King
- ▶ Mit persönlichen Fotografien aus dem Archiv der Autorin
- ▶ Tag der Menschenrechte am 10. Dezember 2026: Lesung und Gespräch mit Alice Hasters im Literaturhaus Zürich

# Bella Kron

formt mit ihren Fingern Stielaugen,  
die ein Ziel anvisieren –  
die Gebärde für Stalker.

Bella Kron ist  
Gebärdensprachdolmetscherin.  
Und sie weiß, dass Wegsehen  
tödlich sein kann.

Die neue Reihe  
der Bestsellerautorin

# Petra Ivanov

Der erste Fall einer  
einzigartigen Ermittlerin.



# Eine gehörlose Spitzenköchin wird gestalkt – Bella Krons erster Fall.



Foto Christoph Kaminski

**Petra Ivanov** verbrachte ihre Kindheit in New York. Nach ihrer Rückkehr in die Schweiz absolvierte sie die Dolmetscherschule und arbeitete als Übersetzerin, Sprachlehrerin und Journalistin. Heute ist sie als Autorin tätig und gibt Schreibkurse an Schulen und anderen Institutionen. Ihr Werk umfasst Kriminalromane, Thriller, Liebesromane, Jugendbücher, Kurzgeschichten und Kolumnen. Petra Ivanov hat zahlreiche Auszeichnungen erhalten, u.a. zweimal den Zürcher Krimipreis.

> [Instagram: @petraivanovbooks](#)  
> [Website der Autorin](#)

Christina Sartori ist erfolgreich, talentiert – und in Gefahr. Die gehörlose Spitzenköchin erhält Nachrichten von jemandem, der jeden ihrer Schritte kennt: wohin sie geht, was sie trägt, wann sie allein ist.

Die Gebärdensprachdolmetscherin Bella Kron übersetzt bei Gesprächen mit Polizei und Beratungsstellen. Hautnah erlebt sie, wie sich die Schlinge um Christina immer enger zieht. Je größer die Bedrohung wird, desto schwerer fällt es Bella, professionelle Distanz zu wahren. Schon einmal hat sie weggesehen. Mit fatalen Folgen.

Ein psychologisch dichter Kriminalroman über Verantwortung und Schuld, Vergeltung und Macht. Und über eine Frau, die weiß, dass Wegsehen tödlich sein kann.

»Petra Ivanovs Krimis sind temporeich, spannend, intelligent, lebendig, gut recherchiert und hochaktuell. Wer sie noch nicht kennt, hat wirklich etwas verpasst.« Deutschlandradio

»Ihre Geschichten wurzeln im Hier und Jetzt unserer modernen Welt, sie verhandeln aktuelle Konflikte und Themen. Wir erfahren daraus auch etwas über unsere Gegenwart.« CrimeMag

»Einige der besten deutschsprachigen Krimiautorinnen und -autoren kommen aus der Schweiz, allen voran: Petra Ivanov.« WDR



Petra Ivanov  
**Die Stille kennt deinen Namen**  
Bella Kron ermittelt  
Kriminalroman  
256 Seiten, gebunden  
€ [D] 22.00 / € [A] 22.70 / sFr. 29.00  
ISBN 978-3-293-00648-5  
Deutsche Erstausgabe  
WG 1121 - 24. September 2026

- ▶ Einzigartige Ermittlerin: Bella Kron, Gebärdensprachdolmetscherin
- ▶ Die neue Krimireihe der Bestsellerautorin
- ▶ Erste Auflage mit Farbschnitt
- ▶ Leseexemplar
- ▶ [Bericht im SRF über Petra Ivanov](#)
- ▶ Autorin steht für Lesungen zur Verfügung



# »Über Nacht hatte die Kunstgeschichte einen neuen weiblichen Star.«

Neue Zürcher Zeitung

SPITZENTITEL

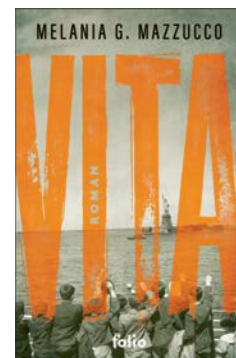


Foto Venice Documentation Project per Incroci di civiltà

**Melania G. Mazzucco** (\*1966 in Rom) schreibt Romane, Theaterstücke und Drehbücher. Für ihre historischen Romane recherchiert sie jahrelang und verwebt Geschichte und Fiktion. Für *Die Villa der Architektin* erhielt sie u. a. den renommierten Premio Stresa. Ihre Romane wurden in 27 Sprachen übersetzt.

Die Übersetzerin

**Karin Fleischanderl** (\*1960 in Österreich) ist Publizistin, Übersetzerin und Lehrbeauftragte an der Universität Klagenfurt. Sie studierte Italienisch, Englisch sowie Romanistik in Wien und hat u. a. Werke von Paolo Rumiz, Antonio Tabucchi und Alberto Savinio ins Deutsche übertragen.



Erscheint im Herbst im Folio Verlag

Rom im 17. Jahrhundert – prachtvolle Paläste, monumentale Kuppeln, kostbarer Stuck. Durch die selbtherrliche Macht der Päpste und Kardinäle wächst die Stadt im barocken Prunk. Während Frauen Kind auf Kind gebären und sich für die Familie abschniden, malt eine Dreizehnjährige ihr erstes Altargemälde. Der Vater, plebejisches Künstlergenie und Komödiendichter, führt das Wunderkind in die Kunst ein und lehrt seine Tochter, an das Unmögliche zu glauben.

Plautilla Bricci wird nicht nur eine bedeutende Malerin und Mitglied der Accademia di San Luca, sondern auch die erste Frau, die einen prächtigen Palazzo nach eigenen Entwürfen plant und vollendet. Gegen alle Widerstände wird ihr Name in den Grundfesten der Villa Benedetta auf dem Gianicolo eingraviert sein.

»Ein vielschichtiges, farbenfrohes Gemälde aus Worten, eine Hommage an den Barock, seine Genies und an Rom.« SWR

»Mazzucco schreibt mit der Präzision einer Historikerin und der erzählerischen Kunst einer Bestsellerautorin.« Berliner Zeitung

»Mazzucco setzt der lange in Vergessenheit geratenen Plautilla Bricci ein literarisches Denkmal.« dpa

»Ein spannender Bildungsroman über eine einzigartige Frau, der die Kunstgeschichte um ein wichtiges Kapitel ergänzt.«

Deutschlandfunk Kultur

- ▶ Historischer Roman über Plautilla Bricci, die erste Architektin der Neuzeit
- ▶ Eine außergewöhnliche Frau im barocken Rom, zwischen Kunst, Prunk und Elend
- ▶ Der Groß Erfolg aus Italien



Melania G. Mazzucco  
**Die Villa der Architektin**  
Roman  
Aus dem Italienischen von Karin Fleischanderl  
448 Seiten, UT 1063  
€ [D] 16.00 / € [A] 16.50 / sFr. 22.00  
ISBN 978-3-293-71063-4  
Die deutsche Erstausgabe erschien im Folio Verlag  
WG 2113 · 9. Juli 2026

# Zwei Māori-Brüder trotzen einer Welt, die noch nie gut zu ihnen war.

EMPFEHLUNGSTITEL



Foto Stewart Nimmo

**Becky Manawatu** (\*1982 in Nelson, Neuseeland) studierte Kreatives Schreiben und ist Schriftstellerin und Journalistin. Ihr Debütroman *Auē* wurde u. a. mit Neuseelands renommiertem Literaturpreis, dem Hubert Church Prize, ausgezeichnet. Manawatu hat māorische Wurzeln und lebt in Waimangaroa, Neuseeland.

Die Übersetzerin

**Jana Grohnert** (\*1988) studierte in Südafrika und Neuseeland, ist promovierte Literaturübersetzerin und arbeitete als freie Dozentin an der Victoria University of Wellington. Seit 2021 übersetzt sie freiberuflich Literatur ins Deutsche und Englische. Jana Grohnert lebt in Neuseeland.

Neuseeland, heute. Nach dem Verschwinden seiner Eltern lässt der junge Māori Taukiri seinen achtjährigen Bruder Ari zurück und flieht vor den Dämonen seiner Familie auf die Nordinsel. Doch der Klageruf »auē« erklingt im Rauschen des Meeres, in seinem Gitarrenspiel, in der Gewalt, die seine Familie verfolgt, und übertönt trotzdem nicht die Scham darüber, seinen Bruder alleingelassen zu haben.

Ari aber ist stärker, als es den Anschein hat. Und Ari ist nicht allein, denn er hat eine Freundin, und die hat einen Hund. Gemeinsam sind die drei vielleicht stark genug, um den Strudel aus Verzweiflung und Schuld umzukehren.

Manawatus Prosa ist so wechselhaft wie der Ozean: fließend, hoffnungsvoll und zärtlich, dann wieder roh und drängend. Ganz große Kunst von einer der stärksten gegenwärtigen Stimmen Neuseelands.

»Eine Geschichte, die wie die Mythen, auf die sie sich bezieht, das Potenzial hat, Generationen zu überdauern.«

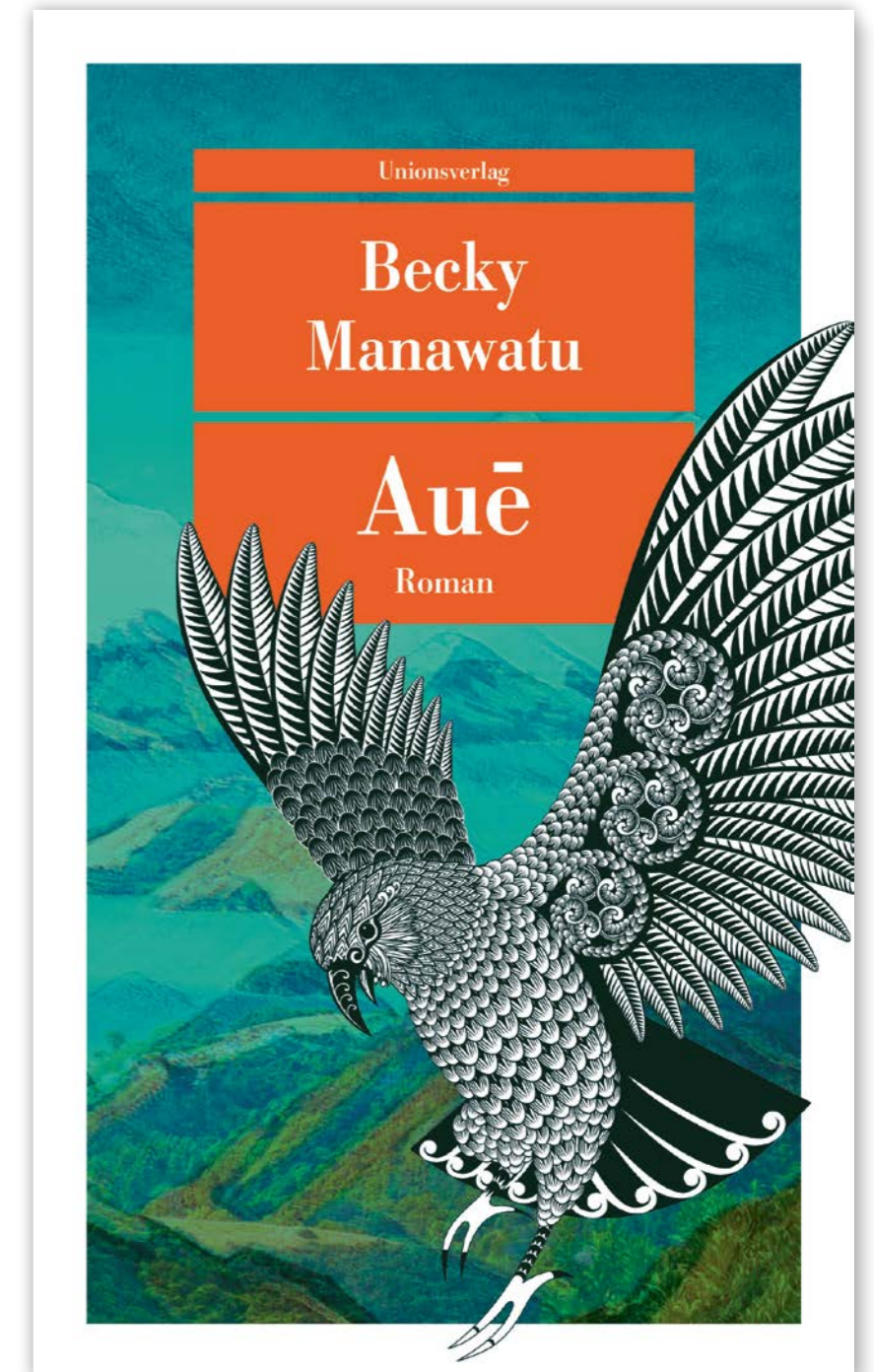
Frankfurter Allgemeine Zeitung

»Manawatu gelingt es meisterhaft, die Spannung bis zum dramatischen Höhepunkt zu steigern. Wie nebenbei tauchen Sie tief ein in die neuseeländische Māori-Gegenwart.« Aachener Zeitung

»Weinen, Klagen, Poesie und Licht, eine literarische Schmerztherapie mit den Mitteln der Māori-Kultur.« Deutschlandfunk Kultur

»Ein Gesang vom Überleben.« Krimibestenliste Deutschlandfunk

- ▶ Intensiver, spannungsgeladener Familienroman
- ▶ Krimibestenliste Deutschlandfunk Kultur
- ▶ Vom Überraschungserfolg zu einem der bestverkauften Bücher aller Zeiten in Neuseeland
- ▶ Für Leser:innen von Carl Nixons *Kerbholz*



Becky Manawatu  
**Auē**  
Roman  
Aus dem Englischen von Jana Grohnert  
464 Seiten, UT 1066  
€ [D] 16,00 / € [A] 16,50 / sFr. 22,00  
ISBN 978-3-293-71066-5  
Die deutsche Erstausgabe erschien  
im Kröner Verlag  
WG 2112 · 9. Juli 2026

# »Auch im vierten Fall für Constable Hirschhausen im australischen Outback beweist Garry Disher, dass er beides ist: begnadeter Krimi- und Romanautor in einem.«

Thomas Wörtche, Buchkultur



Foto Darren James

**Garry Disher** (\*1949) wuchs im ländlichen Südaustralien auf. Seine Bücher wurden mit mehreren Preisen ausgezeichnet, darunter dreimal der wichtigste australische Krimipreis, der Ned Kelly Award, viermal der Deutsche Krimipreis sowie eine Nominierung für den Booker Prize.

Der Übersetzer

**Peter Torberg** (\*1958 in Dortmund) studierte in Münster und in Milwaukee. Seit 1990 arbeitet er hauptberuflich als freier Übersetzer, u. a. der Werke von Paul Auster, Michael Ondaatje, Ishmael Reed, Mark Twain, Irvine Welsh und Oscar Wilde.

Constable Hirschs Patrouillen durchs australische Hinterland wirbeln nicht nur Staub auf. Verkehrsdelikte, ein erschossener Merinobock, Hassparolen – bei jedem Vergehen droht die Lage zu eskalieren. Die Pandemie zehrt an den Nerven und an Hirschs Toleranzlevel. Ein brennender Koffer im Straßengraben scheint nebensächlich. Bis auf die Leiche darin. Ein neuer Fall für Constable Hirschhausen im Land von Wolle, Weizen und Staub.

»Disher ist so etwas wie ein Balzac unserer Tage. Die vier Bände um Hirsch bilden eine der besten Krimiserien der Welt. Aber lesen Sie selbst. Lesen Sie alles von Disher.« Strandgut Kulturmagazin

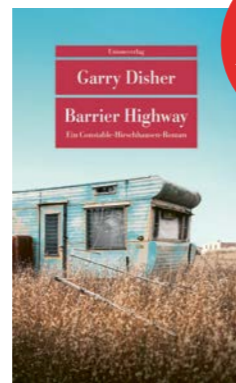
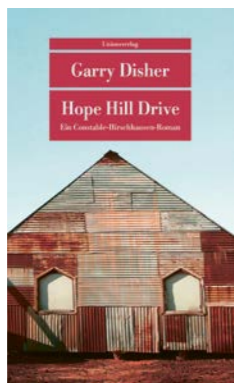
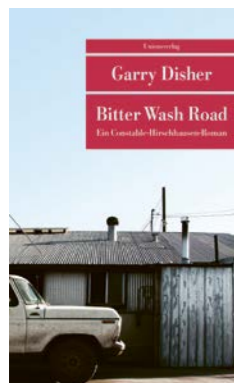
»Constable Hirsch ist Landpolizist. Sein Beritt: bissige Hunde, Cybermobbing, Seelsorge. Und doch ist er es, der die schweren Verbrechen aufklärt: bodenständig, sensibel, entschlossen. Australien, du hast Disher.« Krimibestenliste Deutschlandfunk Kultur

»Man erinnert sich an Garry Dishers Figuren – als hätte man sie in der eigenen Nachbarschaft getroffen. Ein famoser Krimi.«

Frankfurter Rundschau

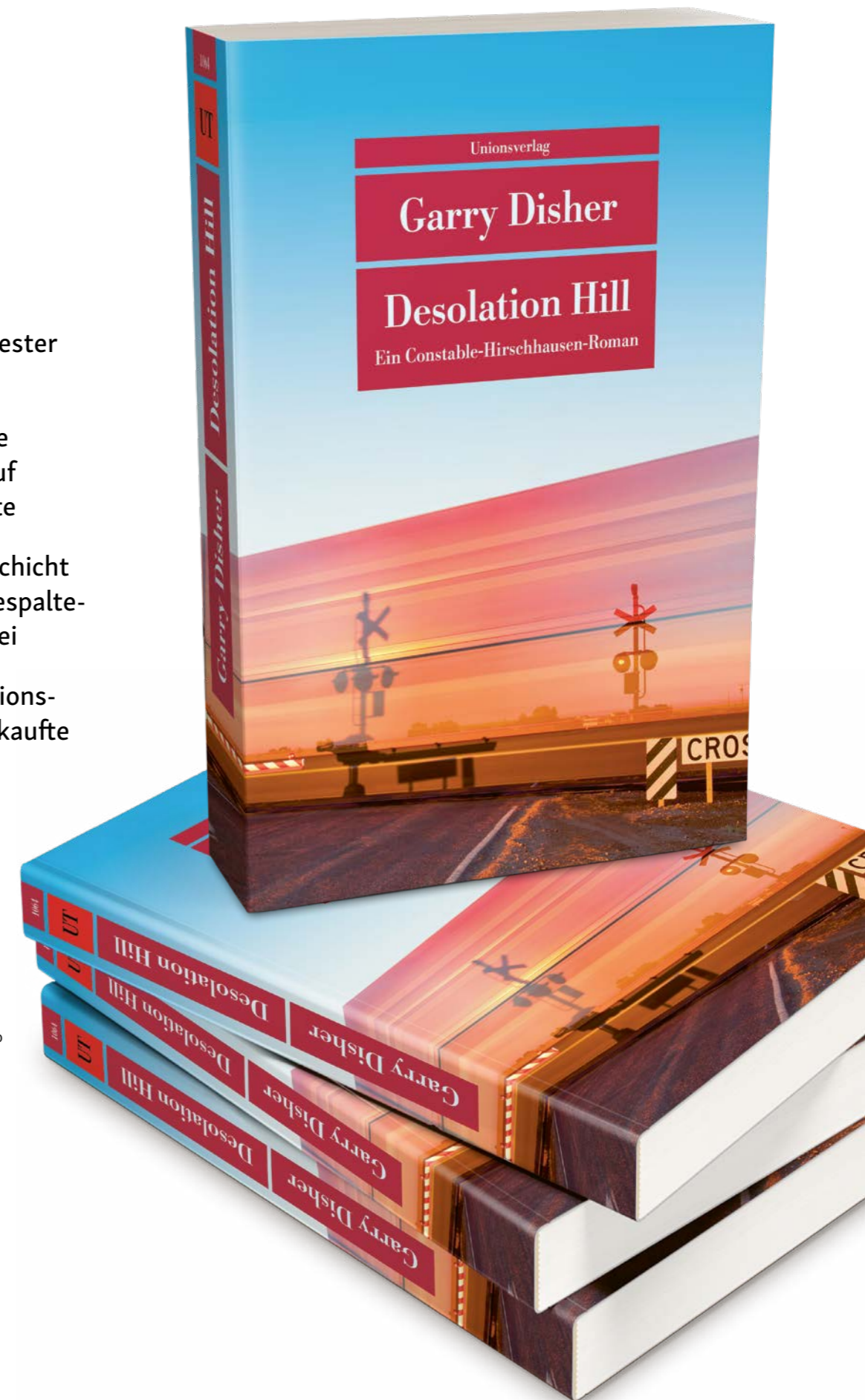
»In Deutschland feiert man Disher als Literaten unter den Krimiautoren. Er erzählt mit einer angenehmen Gelassenheit und mit feiner Ironie.« Der Spiegel

Die  
Erfolgsreihe  
um Constable  
»Hirsch«



- ▶ Australiens beliebtester Cop ist zurück
- ▶ Alle Hirsch-Romane mehrere Monate auf der Krimibestenliste
- ▶ Garry Disher legt Schicht um Schicht einer gespaltenen Gesellschaft frei
- ▶ Garry Disher im Unionsverlag: 209 480 verkaufte Exemplare

Garry Disher  
**Desolation Hill**  
Kriminalroman  
Aus dem Englischen  
von Peter Torberg  
352 Seiten, UT 1064  
€ [D] 15,00 / € [A] 15,50 / sFr. 20,50  
ISBN 978-3-293-71064-1  
Erstmals im Taschenbuch  
WG 2121 · 9. Juli 2026



# »Spektakulär – seit Jahren ist Leye Adenle die beste neue Stimme des Krimis.« *Lee Child*



Foto: pd

**Leye Adenle** (\*1975 in Ibadan, Nigeria) studierte Wirtschaft und IT in Nigeria und Großbritannien. In seinen Romanen thematisiert er die vielschichtigen Lebensrealitäten der nigerianischen Gesellschaft. Für *Zügel der Macht* wurde er mit dem Prix Marianne ausgezeichnet. Adenle lebt in London.

Die Übersetzerin

**Yasemin Dinçer** (\*1983) studierte Literaturübersetzen in Düsseldorf. Sie hat unter anderem Werke von Shirley Hazzard, Chanel Miller und Andrew Michael Hurley aus dem Englischen übertragen und ist mehrfache Stipendiatin des Deutschen Übersetzerfonds. Sie lebt und arbeitet in Berlin.

In einem Klub auf Lagos' reicher Victoria Island klirren die Gläser, Rauch steigt auf, Prostituierte warten auf Kundschaft. Als aber vor den Türen eine Frauenleiche gefunden wird, bricht Panik aus. Die Polizei nimmt Guy Collins fest, einen ahnungslosen britischen Journalisten, der als Wahlbeobachter in Nigeria ist und nur zufällig am Tatort. Seine Lage scheint hoffnungslos, bis ihn eine Frau namens Amaka aus dem Gefängnis holt. Wer ist sie? Und welches Interesse hat Amaka an dem Journalisten?

Ein rasanter, harter Thriller um eine außergewöhnliche Heldin, um große und kleine Gangster und ihre schmutzigen Geschäfte in der westafrikanischen Megacity.

»Adenle schreibt eine harte, klare, aber nie forciert wirkende Prosa und arbeitet gekonnt mit Perspektivwechseln.«

Frankfurter Allgemeine Zeitung

»Adenles Prosa ist scharf, seine Figuren unvergesslich, und sein Blick auf die dunkleren Seiten der menschlichen Natur ist schonungslos ehrlich.« Frankfurter Rundschau

»Adenle baut gekonnt Spannung auf und taucht ein in die Welt von Superreichen. Er blickt in armselige Bauten, Unterschlupfe für Gangster und Prostituierte, auf gefährliche Straßenecken. Lagos ist eine schnelle Stadt voller Widersprüche – und perfekter Handlungs-ort für diesen harten, dreckigen Thriller.« Deutschlandfunk Kultur

- ▶ Spannung pur aus Nigeria: Politik und Verbrechen in der Megacity Lagos
- ▶ Ein britischer Journalist stolpert in Lagos' Unterwelt
- ▶ Zweimal Krimibestenliste
- ▶ »Die Nachfolge auf dem britischen Krimithron.« James Ellroy
- ▶ Für Leser:innen von Deon Meyer und Lee Child
- ▶ Vorabexemplar

Leye Adenle  
**Zügel der Macht**  
Thriller  
Aus dem Englischen von Yasemin Dinçer  
360 Seiten, UT 1072  
€ [D] 15,00 / € [A] 15,50 / sFr. 20,50  
ISBN 978-3-293-71072-6  
Die deutsche Erstausgabe erschien im InterKontinental Verlag  
WG 2121 · 9. Juli 2026



## Eine Reise ins Herz der Arktis: die große Roman-Saga über die Geschichte Grönlands.

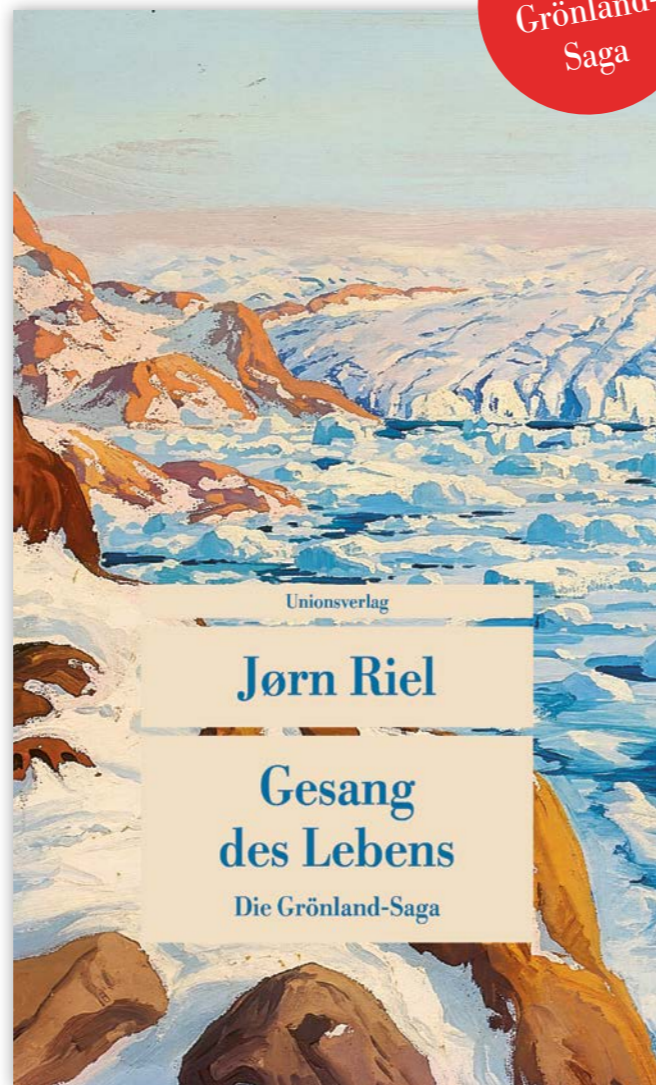
Die große Grönland-Saga

Grönland, ein Land karger Natur, gewaltiger Stürme und bewegter Geschichte. Die große Roman-Saga führt durch eisige Weiten und die Jahrhunderte, von der ersten Besiedelung der Inuit um 1000 n. Chr. bis hinein in die Gegenwart. Ein mitreißender Gesang von vielen Leben, die sich begegnen und überkreuzen.

»Eiseskälte, Schnee und Stürme – Jørn Riel erzählt großartig über die Wanderungen der Inuit von Alaska nach Grönland.« Buchkultur

»Der Strom der Überlieferung fließt – und oft ist man geneigt, Riel selbst in den Sommerzelten oder Iglus zu sehen, wo die Geschichten erzählt werden, wenn draußen der Sturm heult und Berge von Schnee aufhäuft.« Wetzlarer Neue Zeitung

»Wer etwas über die alte Kultur der Inuit wissen will, ist mit Gesang des Lebens hervorragend bedient.« SWR



Jørn Riel  
**Gesang des Lebens**  
 Die Grönland-Saga  
 Roman  
 Aus dem Dänischen von Wolfgang Th. Recknagel  
 ca. 512 Seiten, UT 1071  
 € [D] 19.00 / € [A] 19.60 / sFr. 26.00  
 ISBN 978-3-293-71071-9  
 Neuausgabe  
 WG 2113 · 9. Juli 2026

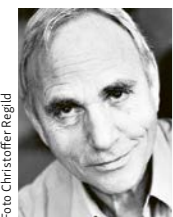


Foto: Christoffer Regild

**Jørn Riel** (1931–2023) kam im Alter von achtzehn Jahren als Mitglied einer Expedition in den Osten Grönlands und blieb dort. Von 1962 bis 1965 unternahm er Reisen nach Westindien, Nordafrika und Südostasien. Später arbeitete er im Dienst der UNO im Vorderen Orient, in Syrien und Jordanien.

Der Übersetzer

**Wolfgang Th. Recknagel** ist Übersetzer aus dem Dänischen, er übertrug mehrere Werke von Jørn Riel ins Deutsche.

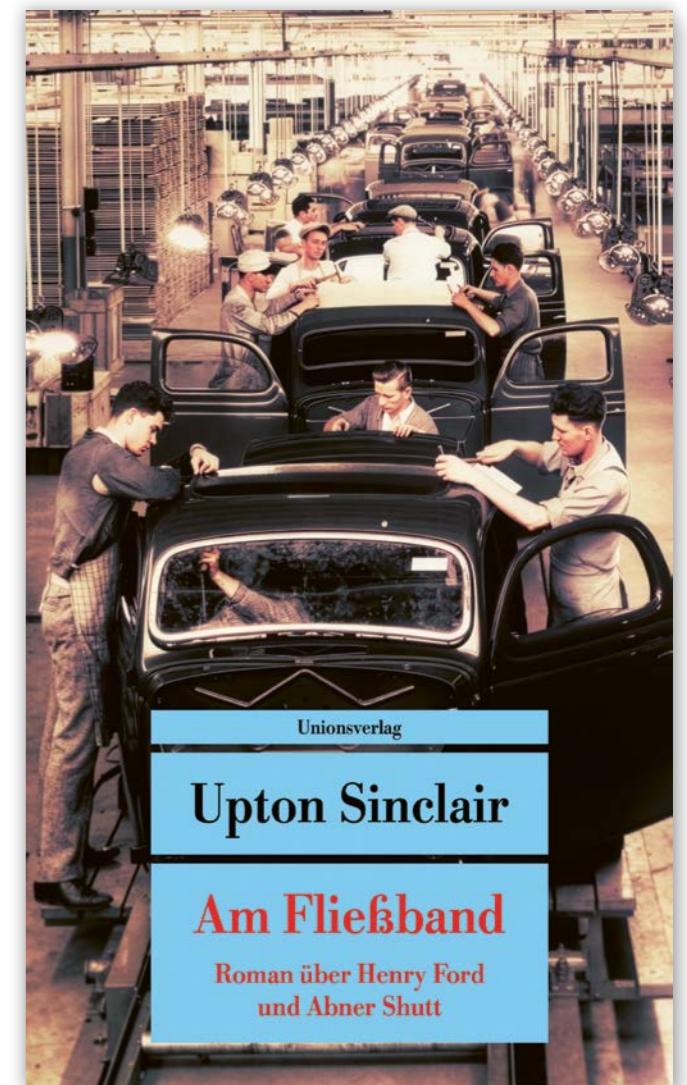
## Macht, Geld und Politik in den USA: Sinclairs bedeutender Roman über den Aufstieg Henry Fords und das kalte Herz des Kapitalismus.

Als kleiner Junge beobachtet Abner Shutt fasziniert den Tüftler Henry Ford in seiner Hinterhofwerkstatt, Jahrzehnte später ist er sein treuester Arbeiter. Doch Henry Ford stellt seine Wirtschaftsmacht bald in den Dienst der eigenen Ideologie. Stupend aktuell erzählt Upton Sinclair vom Einfluss der großen amerikanischen Vermögen auf die US-Politik.

»Sinclairs Schilderungen gesellschaftlicher Verrohung durch einen ungebremsten Kapitalismus haben nichts an Aktualität eingebüßt.« Deutschlandfunk

»Manchmal liest es sich wie ein Menetekel über die Probleme, die in der digitalen Moderne noch auf uns zukommen werden. Ein Stoff von zeitloser, ganz großer Literatur, die nichts an Dringlichkeit verloren hat.« Radio 3

»Sinclair blickt als Enthüllungsautor hinter die Fassaden ökonomischer Produktion.« Buchkultur



Upton Sinclair  
**Am Fließband**  
 Roman über Henry Ford und Abner Shutt  
 Mit einem Nachwort von Dietmar Dath  
 Aus dem Englischen von Jörg Schröder  
 304 Seiten, UT 1070  
 € [D] 15.00 / € [A] 15.50 / sFr. 20.50  
 ISBN 978-3-293-71070-2  
 Die deutschsprachige Ausgabe erschien im März Verlag  
 WG 2111 · 9. Juli 2026

Der Übersetzer

**Jörg Schröder** (1938–2020) war deutscher Verleger, Schriftsteller, Buchgestalter und Grafikdesigner. Nach verschiedenen Stationen in der Buchbranche gründete er 1969 den März Verlag.



Foto: Neil Davidson

**Upton Beall Sinclair** (1878–1968) war ein sozialkritischer Schriftsteller, der in den USA und dem deutschsprachigen Raum populär war. Er engagierte sich zeitlebens politisch und gilt als einer der Wegbereiter des Enthüllungsjournalismus. 1943 wurde er mit dem Pulitzer-Preis ausgezeichnet.



»Ein außergewöhnlicher Blick auf uns selbst, auf das symbiotische, allzu oft zerrüttete Verhältnis zur Natur.«

Deutschlandfunk

Ein Zugvogel gleitet hinweg über Plantagen, Mauern, Gefängnisse. Ein verpackter Käfer weckt Erinnerungen, und zwei Hündinnen flüchten vor dem Alleinsein. Zahllose Wesen werden im Verborgenen Zeuge menschlicher Krisen und Hoffnungen und lassen uns den amerikanischen Kontinent aus einzigartiger Perspektive als zusammenhängenden Organismus begreifen.

»Alles andere als gewöhnlich. María Ospina Pizano ist es mit ihrem Roman geglückt, die Welt mit den Sinnen der Tiere spekulativ erfahrbar zu machen, ganz ohne Anmaßung und Kitsch.« SRF

»So wie der Scharlachkardinal auf seinem Flug keine Grenzen kennt, blickt Ospina Pizano auf den amerikanischen Kontinent, ja überhaupt auf die Welt als Ganzes. Atemlos liest man. Jede Szene ein Kunstwerk.« Neues Deutschland

»Auf originelle Weise verrückt Ospina Pizano die anthropozentrische Sichtweise und weitet unsere Sinne.« NZZ am Sonntag. Die 100 Bücher für den Sommer



María Ospina Pizano  
**Für kurze Zeit nur hier**  
Roman  
Aus dem Spanischen von Peter Kultzen  
208 Seiten, UT 1068  
€ [D] 14,00 / € [A] 14,40 / sFr. 19,50  
ISBN 978-3-293-71068-9  
Erstmals im Taschenbuch  
WG 2112 · 24. September 2026



**María Ospina Pizano** (\*1977 in Bogotá) lehrt Spanisch und Lateinamerikastudien an der Wesleyan University und forscht und publiziert zu Erinnerung, Natur und zivilem Widerstand gegen Gewalt. Für ihren Debütroman *Für kurze Zeit nur hier* erhielt sie den Premio Sor Juana Inés de la Cruz.

Der Übersetzer

**Peter Kultzen** (\*1962) studierte Romanistik und Germanistik in München, Salamanca, Madrid und Berlin. Er lebt als freier Lektor und Übersetzer in Berlin.

»Gut gegen Motten und Geliebte.« Frankfurter Rundschau

Jetzt als Netflix-Serie

Vor fünfzehn Jahren brachte Inés die Geliebte ihres Mannes um, jetzt ist sie frisch aus dem Gefängnis raus und gründet ein Unternehmen: *FFF, Frauen, Fliegen, Finale* – ökologische Schädlingsbekämpfung und Privatdetektei, von Frauen für Frauen. Doch eine reiche Kundin will mehr loswerden als nur Ungeziefer – denn auch ihr Mann hat eine Geliebte.

»Claudia Piñeiro beherrscht die Kunst, gesellschaftliche Entwicklungen originell zu dokumentieren und dabei eine gute, unterhaltsame Geschichte zu erzählen.« Deutschlandfunk Kultur

»Piñeiro erzählt Dilemmata der Frauenbewegung in kriminellem Kontext. Ein literarisches Meisterwerk.« Buchkultur

»Piñeiro ist es in ihren Büchern stets um mehr gegangen als um eine spannende Handlung. Die Zeit der Fliegen ist eine Mischung aus Thriller, feministischer Denkschrift und Gesellschaftsroman.« SWR Kultur



Claudia Piñeiro  
**Die Zeit der Fliegen**  
Roman  
Aus dem Spanischen von Silke Kleemann  
352 Seiten, UT 1069  
€ [D] 15,00 / € [A] 15,50 / sFr. 20,50  
ISBN 978-3-293-71069-6  
Erstmals im Taschenbuch  
WG 2112 · 9. Juli 2026



**Claudia Piñeiro** (\*1960) ist eine der erfolgreichsten Autorinnen Argentiniens. Nach dem Wirtschaftsstudium arbeitete sie als Journalistin, Dramatikerin und Regisseurin. Sie erhielt den Premio Clarín, den LiBeraturpreis und den Premio Hammett und war für den International Booker Prize nominiert.

Die Übersetzerin

**Silke Kleemann** (\*1976) ist Autorin, Lektorin und literarische Übersetzerin aus dem Spanischen. Für ihre Übersetzungen erhielt sie den Bayerischen Kunstförderpreis.

»Europa wird groß in diesem Buch, zugleich wird es klein, weil es sich bereisen lässt bis in den letzten Winkel.« Frankfurter Rundschau

Als »Geher und Schauer« streift Karl-Markus Gauß durch abseitige, vergessene Orte und findet im Unscheinbaren Weltgeschichte. Eine kleine Piazza, ein verstohlener Blick, ein altes Fotoalbum – mit Gelassenheit und leiser Ironie gewinnt er flüchtigen Begegnungen Momente des Glücks ab und entfaltet eine Poetik des Schlenderns und Beobachtens.

»Man gelangt bald hierhin, bald dorthin, auf einer Reise ohne Ankunftszeit, in eine Stimmung, die nahelegt, man könne die Stunden mit nichts Besserem verbringen.« FAZ

»Ein einziger Glücksfall. Laut habe ich gelacht beim Lesen, viel habe ich wieder gelernt, ins Nachdenken wurde ich gestürzt. Wenn Sie sonst nichts lesen: Lesen Sie dieses Buch!« Katja Gasser

»Gauß huldigt der großen Freiheit des Erzählens, deren Sog alles und jedes erfassen und mitreißen kann.« Neue Zürcher Zeitung



Karl-Markus Gauß  
**Schiff aus Stein**  
 Miniaturen von unterwegs  
 144 Seiten, UT 1065  
 € [D] 13,00 / € [A] 13,40 / sFr. 18,00  
 ISBN 978-3-293-71065-8  
 Die Erstausgabe erschien im Paul Zsolnay Verlag  
 WG 2112 · 24. September 2026



**Karl-Markus Gauß** (\*1954) ist Autor und Journalist. Er studierte Germanistik und Geschichte, veröffentlicht Essays, Reportagen und Reiseberichte und ist Herausgeber der Zeitschrift *Literatur und Kritik*. Er erhielt u. a. den Leipziger Buchpreis zur Europäischen Verständigung. Gauß lebt in Salzburg.



Demonstrationen veränderten 1989 die Welt. Was aber, wären sie gescheitert?

November 1989, die Aufstände in Osteuropa scheitern, die Mauer bleibt stehen, die ersehnte Freiheit rückt in weite Ferne. Auch für Maja. Sie ist zu zwanzig Jahren Haft verurteilt, weil sie für den Wandel demonstriert hat. Hoffnung spenden Briefe an ihre Tochter, die nun in einem totalitären Staat aufwächst. Wird Maja sie eines Tages wiedersehen?

»Bei Mornštajnová sind die große Politik und das kleine private Glück eng miteinander verwoben.« ORF

»Kraftvoll und unsentimental schildert Mornštajnová, wie das Schicksal zuschlägt.«  
 Frankfurter Allgemeine Zeitung zu Hana

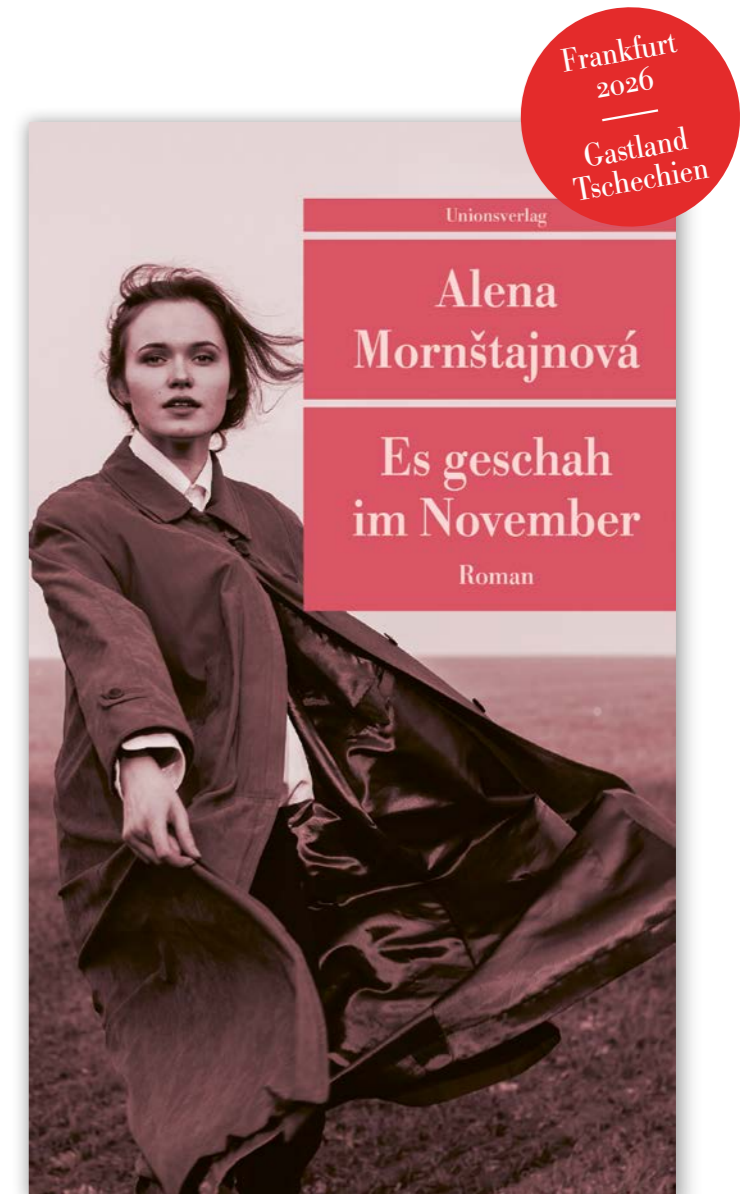
»Dieses wichtige Buch geht über seinen unbestreitbaren literarischen Wert hinaus und ist eine Warnung.«  
 Vaše literatura

»Mornštajnová ist eine tschechische Ferrante. Ein Roman mit starker Wirkung, ein Appell für die Freiheit.«  
 Lidové noviny

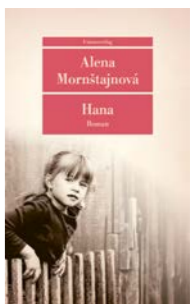
Die Übersetzerin  
**Raija Hauck** (\*1962) ist promovierte Slawistin, freie Übersetzerin und Illustratorin, außerdem leitet und moderiert sie Übersetzungsworkshops, Lesungen und Kulturaustauschprojekte.



**Alena Mornštajnová** (\*1963) ist Schriftstellerin, Übersetzerin und Lehrerin. Sie studierte Anglistik und Tschechisch. 2018 erhielt sie für ihren Roman *Hana* den Tschechischen Buchpreis und zählt seither zu den beliebtesten zeitgenössischen Schriftstellerinnen ihres Landes. Sie lebt in Osttschechien.



Alena Mornštajnová  
**Es geschah im November**  
 Roman  
 Aus dem Tschechischen von Raija Hauck  
 ca. 352 Seiten, UT 1051  
 € [D] 15,00 / € [A] 15,50 / sFr. 20,50  
 ISBN 978-3-293-71051-1  
 Die deutsche Erstausgabe erschien im Wieser Verlag  
 WG 2112 · 9. Juli 2026



Frankfurt  
 2026  
 Gastland  
 Tschechien

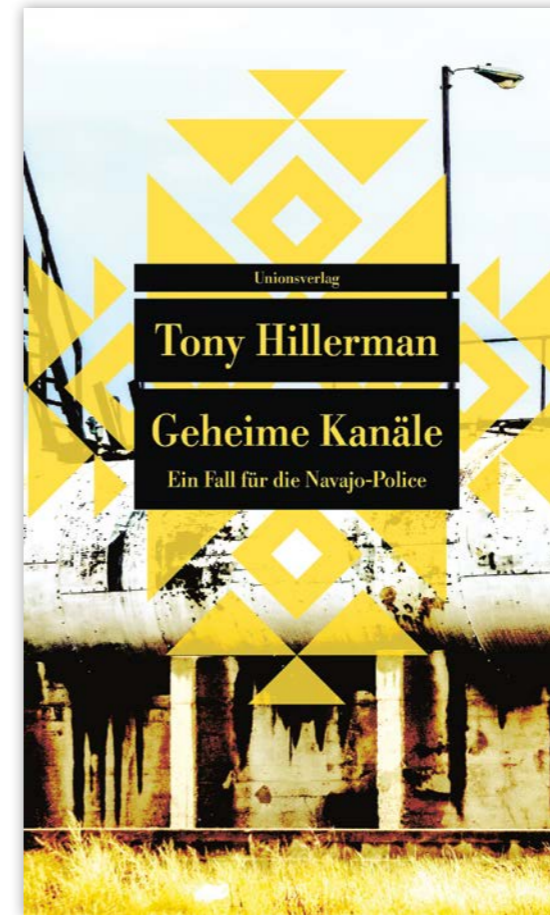
Der Abschluss einer der ganz großen Serien der Kriminalliteratur – die legendären Navajo-Cops Leaphorn und Chee ermitteln ein letztes Mal.

Die Romanvorlagen zur Netflix-Erfolgsserie *Dark Winds*

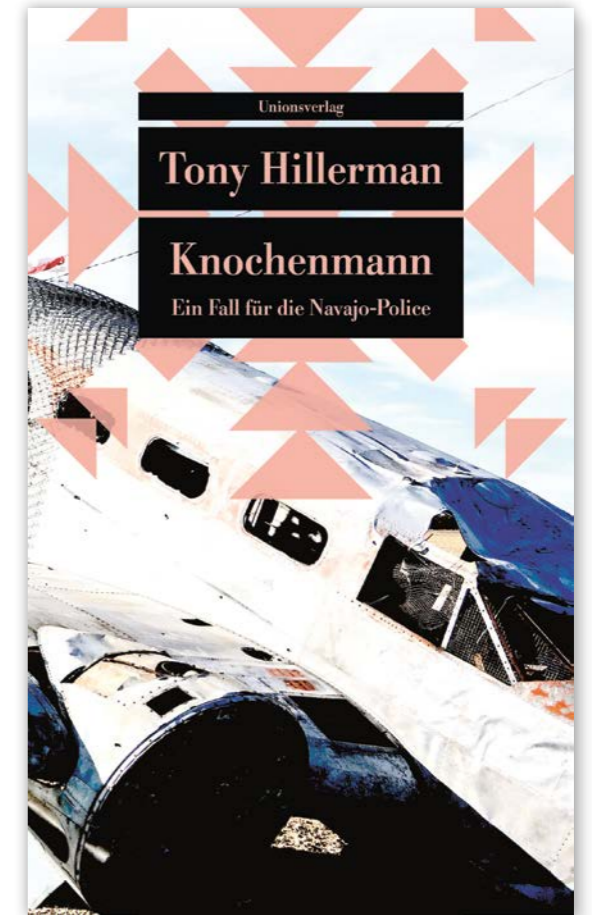


**Tony Hillerman (1925–2008)** besuchte ein Internat für Native Americans, kämpfte im Zweiten Weltkrieg, studierte Journalismus und war als Journalist und Dozent tätig. Seine Romane um die Navajo-Cops Joe Leaphorn und Jim Chee wurden vielfach ausgezeichnet und in siebzehn Sprachen übersetzt.

Alle Übersetzungen nach dem Original durchgesehen und überarbeitet



Tony Hillerman  
**Geheime Kanäle**  
Kriminalroman  
Aus dem Englischen von Fried Eickhoff  
272 Seiten, UT 967  
€ [D] 14.00 / € [A] 14.40 / sFr. 19.50  
ISBN 978-3-293-20967-1  
WG 2121 · 9. Juli 2026



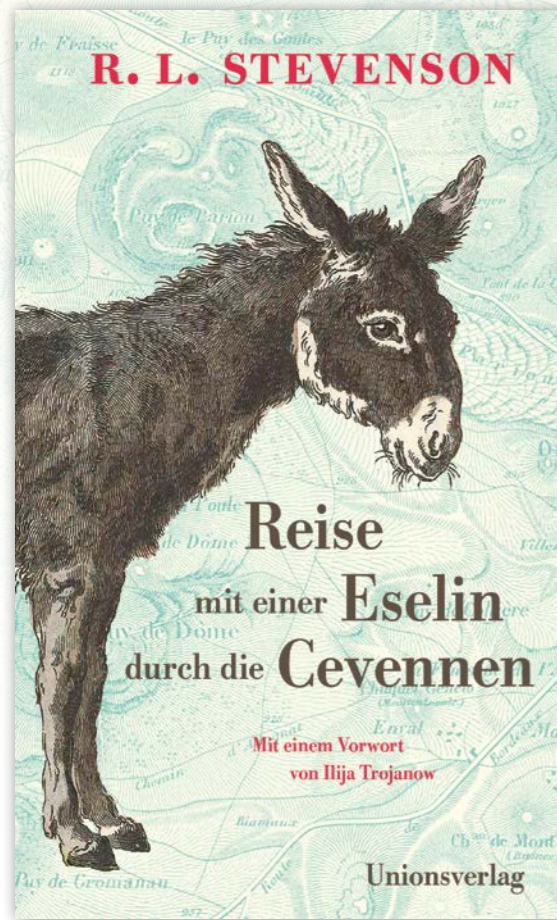
Tony Hillerman  
**Knochenmann**  
Kriminalroman  
Aus dem Englischen von Fried Eickhoff  
256 Seiten, UT 968  
€ [D] 14.00 / € [A] 14.40 / sFr. 19.50  
ISBN 978-3-293-20968-8  
WG 2121 · 9. Juli 2026

Ein elegant gekleideter Toter wird in der Jicarilla Apache Reservation gefunden, am Rand eines Gasfelds. Eigentlich der Zuständigkeitsbereich von Jim Chee, aber das FBI übernimmt die Ermittlungen und unterschlägt wichtige Informationen. Joe Leaphorn, im Ruhestand, vermutet nichts Geringeres als ein Staatsverbrechen an der Navajo-Nation.

»Erstklassige Detektivarbeit, eine Lösung, die des Rätsels würdig ist, und hart erkämpfte Weisheiten über kulturelle Konflikte zwischen Navajos und Weißen.« Kirkus Reviews

Der junge Hopi Billy wird eines Raubüberfalls verdächtigt, nachdem er einen wertvollen Diamanten versetzen wollte. Um Billys Unschuld zu beweisen, müssen Leaphorn und Chee weit in die Vergangenheit: Der Stein war zuletzt im Besitz eines Händlers, der vor Jahrzehnten im Grand Canyon umkam – dort, wo ein geheimnisvoller Knochenmann haust.

»Die Spannung zwischen dem Navajo-Denken und dem American Way of Life erfüllt vielfarbig Hillermans vitale, mehrfach ausgezeichnete Werke.« Süddeutsche Zeitung



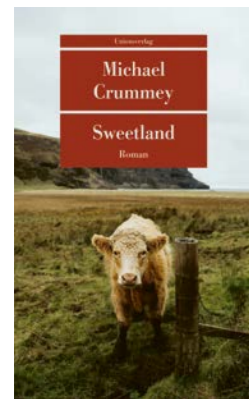
## Das (Reise-)Glück hat lange Ohren

»Wie auf dem Jakobsweg, aber vor 100 Jahren. Humorvoll, spannend und unterhaltsam.«  
Daniel Kaiser, eat.READ.sleep

Robert Louis Stevenson  
**Reise mit einer Eselin durch die Cevennen**  
Mit einem Vorwort von Ilija Trojanow  
Aus dem Englischen von Ilija Trojanow und Susann Urban  
€ [D] 20.00 / € [A] 20.60 / sFr. 27.00



## Frühjahrs-Highlights 2026



€ [D] 16.00 / € [A] 16.50 / sFr. 22.00



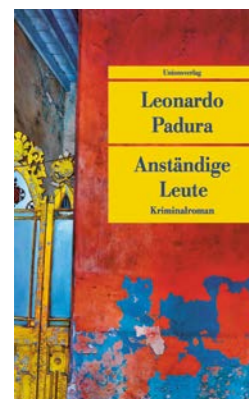
€ [D] 13.00 / € [A] 13.40 / sFr. 18.00



€ [D] 15.00 / € [A] 15.50 / sFr. 20.50



€ [D] 18.00 / € [A] 18.50 / sFr. 24.00



€ [D] 18.00 / € [A] 18.50 / sFr. 24.00



€ [D] 14.00 / € [A] 14.40 / sFr. 19.50



€ [D] 15.00 / € [A] 15.50 / sFr. 20.50



€ [D] 15.00 / € [A] 15.50 / sFr. 20.50

»So unterhaltsam und zugleich so informativ hat noch keiner über die Surrealisten geschrieben!« Deutschlandfunk Kultur

Miró, Max Ernst, Dalí, Picasso – wie lebten sie wirklich, all die berühmten Künstlerinnen und Künstler? Desmond Morris gehörte zu ihrem Kreis und kennt ihre Vorlieben, Freundschaften und dramatischen Zerwürfnisse. In zweiunddreißig schillernden Lebensbildern porträtiert er einsame Wölfe, rebellische Vorkämpferinnen und brillante Exzentriker.

»Menschenskind, kann dieser Morris erzählen! Am Schluss kann man sich des Eindrucks nicht erwehren, dass der ganze Surrealismus ein surrealistisches Drama war. Desmond Morris hat es perfekt inszeniert.«  
Wiener Zeitung

»Morris hat ein sehr heiteres, mitunter freches, nie langweiliges und dennoch äußerst informatives Buch über eine Kunstrichtung und ihre Protagonisten geschrieben, die wir für abgenagt und ausgelutscht gehalten haben. Das ist große Kunst!« Ö1

»Eine gelungene Kombination aus kühler Faktenanalyse, Insiderwissen und schönstem britischen Humor.« BR



Desmond Morris  
**Das Leben der Surrealisten**  
Mit zahlreichen Abbildungen  
Aus dem Englischen von Willi Winkler  
352 Seiten, UT 1067  
€ [D] 20.00 / € [A] 20.60 / sFr. 27.00  
ISBN 978-3-293-71067-2  
Erstmals im Taschenbuch  
WG 1951 · 24. September 2026



**Desmond Morris** (1928–2026) ist surrealistischer Künstler, Verhaltensforscher, Autor, Filmemacher und Publizist. Er hat zahlreiche Weltbestseller zum Verhalten von Mensch und Tier veröffentlicht. Sein erfolgreichstes Buch, *Der nackte Affe* (1967), wurde weltweit über zwölf Millionen Mal verkauft.

**Der Übersetzer**  
**Willi Winkler** (\*1957) ist Journalist, Übersetzer, Autor und Literaturkritiker. Er war Redakteur der *Zeit*, Kulturchef beim *Spiegel* und ist Autor zahlreicher Bücher.

## Verlag

Unionsverlag AG  
Neptunstrasse 20  
CH-8032 Zürich  
Telefon +41 44 283 20 00  
mail@unionsverlag.ch

### Presse- und Öffentlichkeits- arbeit:

Tanja Warter  
Telefon +49 89 38189 522  
tanja.warter@unionsverlag.ch

Jenny Ziegler  
Telefon +49 89 38189 322  
jenny.ziegler@unionsverlag.ch

### Lesungen und Veranstaltungen:

Dora Höppner  
Telefon +49 89 38189 833  
dora.hoeppner@unionsverlag.ch

### Buchhandel und Verkauf:

Matthias Gräzer  
Telefon +41 44 283 20 02  
matthias.graezer@unionsverlag.ch

### Vertrieb:

Christine Baumann  
Telefon +41 44 283 20 05  
christine.baumann@unionsverlag.ch



Besuchen Sie uns auf Facebook:  
[www.facebook.com/Unionsverlag](http://www.facebook.com/Unionsverlag)



Folgen Sie uns auf Instagram:  
[www.instagram.com/Unionsverlag](http://www.instagram.com/Unionsverlag)

Rezensionsexemplare können Sie  
auch über [dieses Novitäten-Formular](#)  
bestellen. Nach dem Absenden  
erhalten Sie eine Bestellbestätigung  
an Ihre E-Mail-Adresse.



Melden Sie sich an für unsere Newsletter:  
[www.unionsverlag.com/go/newsletter](http://www.unionsverlag.com/go/newsletter)